

Verpflichtung zum Schutz von Kindern und Erwachsenen

Als Pate/Patin, Projektbesucher/-in von World Vision Schweiz und Liechtenstein erkläre ich mich mit den Richtlinien bezüglich des Schutzes und den Rechten von Kindern und Erwachsenen einverstanden.

Ich übernehme die volle Verantwortung für mein Verhalten, möchte ein Vorbild sein und unterstütze World Vision Schweiz und Liechtenstein, die Kinder und erwachsenen Projektbewohner zu schützen.

- a. Ich bestätige, dass ich die «Richtlinien zum Schutz von Kindern und Erwachsenen» zur Kenntnis genommen habe.
- b. Ich akzeptiere die Vorgaben von World Vision, die dem Schutze der Kinder dienen, sowie die gesetzlichen Regelungen des jeweiligen Landes und der UN-Kinderrechtskonvention. Dazu gehört auch, dass Treffen mit meinem Patenkind stets in Begleitung mindestens eines World Vision-Mitarbeitenden und eines erwachsenen Familienangehörigen des Kindes stattfinden müssen.
- c. Ich verspreche, keinen Kontaktdaten mit meinem Patenkind oder anderen Projektbewohnern auszutauschen oder über das Internet oder auf andere Weise Kontakt aufzunehmen, sondern nutze im Fall die von World Vision bereit gestellten, geschützten Kommunikationswege (z. B. über das Portal «myworldvision»).
- d. Ich bestätige hiermit, dass ich mich in der Vergangenheit in keiner Form am Missbrauch beteiligt habe und auch nicht in Verdacht des Kindsmisbrauchs geraten bin.
- e. Ich versichere, niemals wegen Belästigung, Misshandlung oder Nötigung eines Kindes strafrechtlich belangt worden zu sein.
- f. Ich bestätige, niemanden sexuell missbraucht oder ausgebeutet zu haben, und verstehe, dass World Vision kein intimes Verhältnis zwischen Paten und Projektbewohnern erlaubt. Eine Verletzung meinerseits zieht entsprechende Schritte bis hin zur Strafanzeige nach sich.

Guideline für eine sichere Kommunikation

World Vision freut sich, wenn Sie unsere gemeinsame Vision einer besseren Welt für Kinder in Ihrem Freundeskreis und in Ihren sozialen Netzwerken verbreiten. So können Sie den am stärksten gefährdeten Kindern helfen, indem Sie sich für sie einsetzen, über ihre Lebensbedingungen sprechen und wie es World Vision gelingt mittels Kinderpatenschaften das Wohlergehen tausender Kinder innerhalb eines Projektes zu verbessern. Gleichzeitig besteht unser Auftrag von darin, diese Kinder zu schützen und keinen Schaden durch das Sammeln von Fotos, Videos, Geschichten usw. zu verursachen. Deshalb sollten wir gemeinsam auf folgende Punkte achten:

- a. EINWILLIGUNG: Bevor Fotos oder Videos von Projektbewohnern gemacht werden, ist es erforderlich, ihre Zustimmung einzuholen. Respektieren Sie den Wunsch eines Kindes und/oder Erziehungsberechtigten, die Einwilligung zur Nutzung der Fotos, Videos oder anderer Inhalte zu widerrufen. Löschen Sie diese Fotos, Videos oder anderen Inhalte auf Anfrage.
- b. WÜRDE: Respektieren Sie immer die Würde der Person, die Sie fotografieren, und zeigen Sie sie nicht als hilfloses Opfer oder in sexuell anzüglichen Posen.
- c. SCHUTZ: In Anbetracht der besonderen Risiken im Netz werden in sozialen Medien oder auf digitalen Kanälen nur der Vorname und das Land des Kindes erwähnt und nicht der Familienname, die Paten-ID-Nummer oder der persönliche Standort/ die persönliche Adresse des Kindes. Veröffentlichen Sie keine Fotos, Videos oder andere Materialien des Kindes in sozialen Medien oder anderen digitalen Kanälen, wenn das Kind besonders gefährdet ist, das heisst, es ist ein unbegleiteter Flüchtling, schwanger, Kindersoldat oder aus anderen sensiblen Verhältnissen. Material mit Kindern sollte nicht mit Geotags versehen werden, wenn es einen Teil des Namens des Kindes enthält. Stellen Sie sicher, dass personenbezogene Daten von Kindern und Erwachsenen, die über elektronische, Online- oder Mobilgeräte erfasst, gespeichert oder gesendet werden, passwortgeschützt sind.
- d. KEIN VERKAUF: Materialien z.B. Fotos mit Kindern und Projektteilnehmern dürfen nicht auf kommerziellen Internetplattformen zum Verkauf angeboten werden.
- e. KEIN DIREKTER KONTAKT: Sie dürfen nicht ohne Wissen von WV direkt und unbegleitet Projekte besuchen oder sich über soziale Medien direkt mit Kindern oder Projektbewohnern austauschen.
- f. BESCHWERDEN: Sie sollten wissen, wie und wo sie Situationen melden können, in denen sie sich unwohl fühlen, Bedenken hinsichtlich des Kinderschutzes oder Sicherheit von Projektbewohnern haben.

> protection@worldvision.ch

> https://worldvision.ethicspointvp.com/custom/worldvision/irf/en/form_data.asp

World Vision toleriert keine Gewalt und keinen Missbrauch gegen Kinder oder Erwachsene, einschließlich sexueller Ausbeutung oder Missbrauch!